

Was noch fehlt

Insbesondere bei der Ausstattung der Schul- und Ausbildungsräume ist das RTC dringend auf Unterstützung angewiesen.

Wie wir helfen

- mit Werkzeugen und Maschinen für die Werkstätten
- mit Unterrichtsmedien für die Klassenräume
- mit fachlicher Unterstützung bei der Einführung der neuen Berufe und Berufsfelder

Ihre Spende wirkt

Aufgrund langjähriger und persönlicher Kontakte von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stiftung Liebenau zu diesem Projekt können Sie sicher sein: Ihre Spende kommt an – direkt, unbürokratisch und sachgemäß.

Spendenkonto

Stiftung Liebenau

Sparkasse Bodensee

IBAN: DE35 6905 0001 0020 9944 71

BIC: SOLADES1KNZ

Verwendungszweck: Bildung in Ruanda

© September 2018

Liebenau Berufsbildungswerk gemeinnützige GmbH

Schwanenstraße 92 · 88214 Ravensburg

Telefon +49 751 3555-8

info.bbw@stiftung-liebenau.de

www.stiftung-liebenau.de/bildung



Stiftung Liebenau Bildung

Berufliche Chancen für Menschen in Ruanda

Das Land

Ruanda, ein ostafrikanischer, dichtbesiedelter Binnenstaat, zählt zu den hochverschuldeten Ländern Afrikas und blickt auf eine von Konflikten und Völkermord geprägte Vergangenheit zurück.

Insbesondere der furchtbare Genozid aus dem Jahre 1994 hat die wirtschaftlich-soziale Entwicklung des Landes lange gelähmt und damals hunderttausende Familien und ihre Lebensgrundlagen zerstört. Doch die neue Generation Ruandas schaut nach vorne und glaubt an ihre Zukunft. Gemeinsam haben wir die Chance, ihr diese zu ermöglichen – durch gute berufliche Bildung.

Dank Schulpflicht bekommen die meisten Kinder und Jugendlichen heute zwar eine grundlegende Schulbildung. Doch der weitere Weg in eine Ausbildung oder ein Studium ist aufgrund fehlender Ausbildungsplätze und mangelnder finanzieller Ressourcen für viele nach wie vor schwierig. Hier wollen wir helfen.

Das Projekt

Im Hochland von Ruanda in Gisenyi/Rubavu unterstützen wir – zusammen mit dem gemeinnützigen Förderverein Friends of Ruanda e.V. Bad Boll – das **Rubavu Technical College** (RTC).

Diese Schule wurde als privatwirtschaftliches Projekt im Jahr 2014 eingeweiht und bildete zunächst junge Erwachsene zu Hotel-, Restaurant- und Tourismusfachkräften, zu Köchen/Beiköchen und im Bereich Hauswirtschaft aus.

Außer den Hotel- und Tourismusberufen werden inzwischen auch Kurse in Elektronik, Telekommunikation, Straßenbau, im Maurerhandwerk sowie im Bereich Kfz-Mechatronik angeboten.

Von den über 400 Schülerinnen und Schülern leben mehr als 200 im integrierten Internat. Neben den Klassenzimmern gibt es unter anderem einen Computerraum, eine Bücherei sowie eine Küche mit Restaurant/Bar und einen Sportplatz.

Wir als Chancengeber

Das **Berufsbildungswerk der Stiftung Liebenau** ist ein Chancengeber für junge Menschen mit Förderbedarf. Seit mehreren Jahrzehnten sorgen wir für die erfolgreiche berufliche und gesellschaftliche Teilhabe von Jugendlichen, die sich mit dem Start ins Berufsleben schwer tun, und übernehmen nun mit unserem Engagement in Afrika auch weltweit Verantwortung.

